

Wochengedicht : macht Maggie müde Männer munter?

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 25

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Macht Maggie müde Männer munter?

Von Ulrich Weber

*Frau Thatchers Sieg die Gegner schockte
und deren Machtgelüste blockte.
Sie stecken bis zum Hals im Sumpf,
und bei den Tories herrscht Triumph.
Nur, auch bei Maggie gibt es Leute,
die dieser Wahlsieg nicht so freute.
Gar mancher, der nach oben drängt,
fühlt neuerdings sich eingeengt.*

*Auch hört man unter den Ministern
mitunter böse Worte flüstern.
Gleich einem Käpt'n auf dem Schiff
hab' Maggie eisern sie im Griff
und stemple sie zu Jung-Matrosen
mit Schlotter-Knien und vollen Hosen.
Kurz: Diese Frau weiss, was sie will,
und mancher Mann bleibt lieber still.*

*Nur einer nichts dagegen hatte,
dass die gewann: Das ist ihr Gatte.
Er strahlt vergnügt und denkt dabei:
«Noch einmal ein paar Jahre frei.»*

In der nächsten Nummer

● **Real Swiss Folklore from the Alpes**

Verschiedene Volksmusiksachverständige wundern sich, was wir unter dem Begriff «Folklore» alles so vorgesetzt bekommen.

● **Fronleichnamsprozession an die Bahnhofstrasse**

Peter Weingartner wird über Innerschweizer Sitten`an Fronleichnam berichten.

● **Natürlich wollen wir fairen Sport!**

Alexander Moll hat in den offiziellen Mitteilungen des Schweizer Fussballverbands nach den Wirkungen des Slogans vom fairen Sport geforscht. Er wurde fündig. Und wie!